

„wie“ und „als“ – Ein Tipp für Besserwisser!

Mein Sohn hat es sich zur Aufgabe gemacht, mich ständig zu verbessern, wenn ich wieder einmal die kleinen Wörtchen „wie“ und „als“ im Sprachgebrauch verwechsle. Das ist auch eine der kleinen Wissenslücken, die dir in deinen Aufsätzen wertvolle Punkte kosten und dir vielleicht so manches „Minus“ nach der Endnote ersparen kann.

Und ist es eigentlich ganz einfach.

Wenn du zwei Dinge beschreibst, die sich sehr ähnlich oder gleich sind, dann verwendest du das Wörtchen

„wie“

Ich bin mindestens **genauso schlau wie** du.

Mein Shirt ist **ebenso modern wie** deines.

Deine Frisur ist **so cool wie** meine.

Die Eltern meiner Freundin sind **ebenso anstrengend wie** meine.



„wie“

Wenn sich Dinge, die du genauer beschreiben oder vergleichen möchtest unterscheiden, dann verwendest du
das Wörtchen

„als“

Ich bin schlauer als du.

Mein Shirt ist **moderner als** deines.

Deine Frisur ist **cooler als** meine.

Die Eltern meiner Freundin sind **anstrengender als** meine



„als“

**Wichtig: Du verwendest hier immer zum Vergleich die 1. Steigerungsform der Adjektive
(Komperativ)!**